

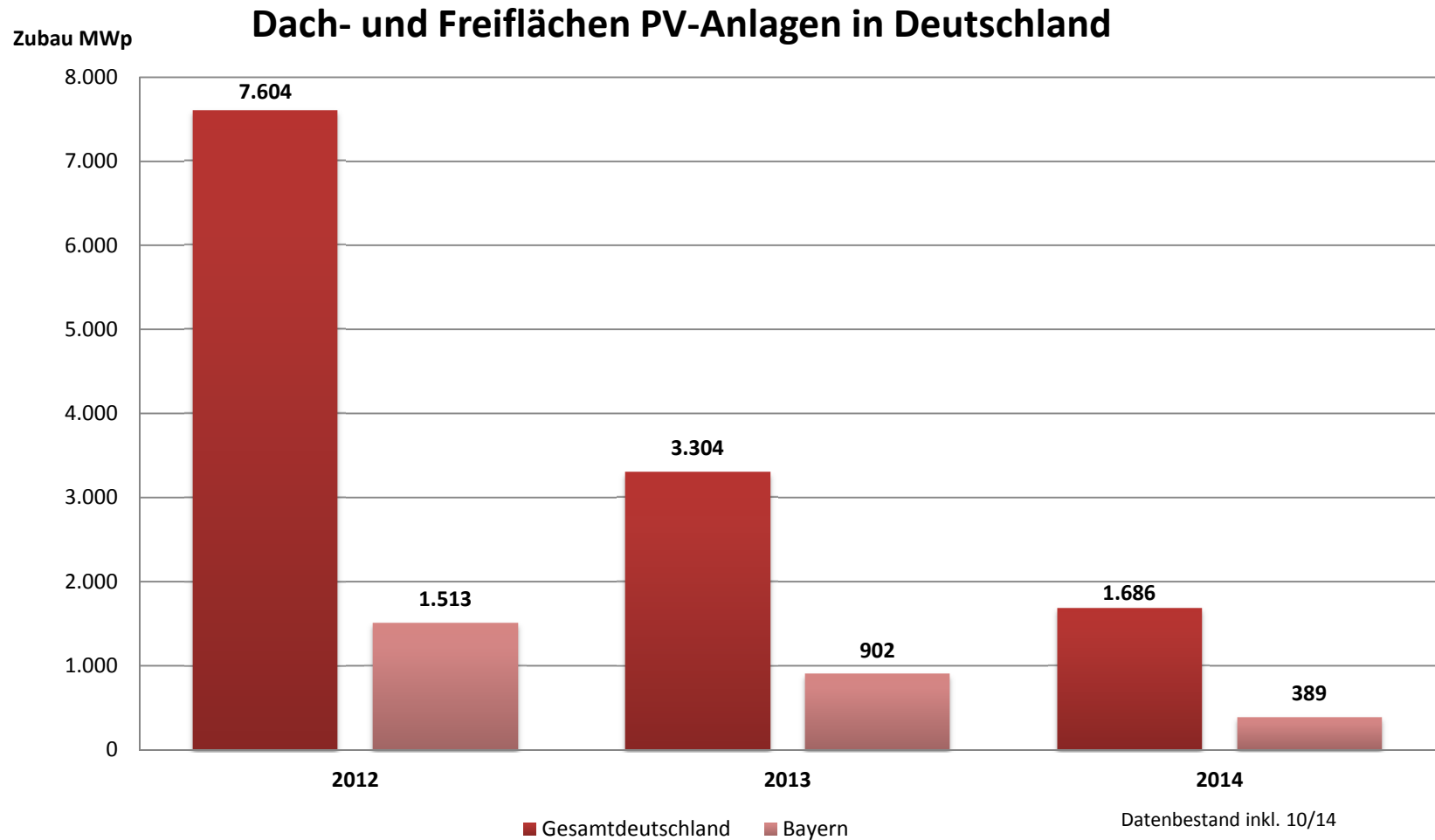
Sonnenstrom
mit System



BAYERISCHER ENERGIEDIALOG

DIE SICHTWEISE DER PROJEKTIERER

Zubau PV Dach- und Freiflächen-Anlagen in Bayern



Datenquelle: Melderegister Bundesnetzagentur

Sichtweise Projektierer -> Wirtschaftlichkeit

- Freiflächen PV-Anlagen gehören bereits heute zu den günstigsten Arten der Stromerzeugung aus EE-Anlagen
 - aktuell 8,8 ct/kWh für den Anlagenbetreiber
 - möglich wären unter geeigneten Rahmenbedingungen auch heute schon ca. 7,5 ct/kWh
- Auch in den nächsten Jahren sind weitere Kostensenkungen sind zu erwarten.
- Nach Berücksichtigung aller gesetzlichen Anforderungen aus dem Baurecht und dem EEG sind Freiflächen PV-Anlagen wirtschaftlich oftmals nicht mehr darstellbar. Die Nachfrage nach Investitionsmöglichkeiten in PV-Freiflächen ist dagegen hoch.

Sichtweise Projektierer -> Kosten

- **Kosteneinsparungen wurden in den zurück liegenden Jahren ausschließlich aus**
 - den systemspezifischen Komponenten (Modulen, WR, Kabel etc.)
 - optimierten Aufbauprozessen generiert.
- **Weitere vorhandene Potentiale müssen zugelassen werden**
 - Genehmigungsverfahren
 - Geeignete wirtschaftliche Netzzugänge
 - Ausgleichsmaßnahmen

Sichtweise Projektierer -> Versorgungssicherheit

- **Freiflächen-PV kann wichtigen Beitrag zu Versorgungssicherheit und Systemstabilität leisten**
 - Dezentrale System sind weniger störanfällig, wenn eine Anlage ausfällt.
 - Potenzial durch Kombination Wind und PV bislang nicht genutzt.
 - Möglichkeiten für Systemdienstleistungen werden bislang nicht genutzt.
 - Bestehende Speichermöglichkeiten werden nicht genutzt.
 - Eigenverbrauch vermeidet Netzausbau.
- **Weitere vorhandene Potentiale müssen zugelassen werden**
 - Netzregulierung muss für neue technische Möglichkeiten geöffnet werden.
 - Genehmigungsverfahren.
 - Geeignete wirtschaftliche Netzzugänge.
 - Ausgleichsmaßnahmen.

Sichtweise Projektierer -> Lösungen Zubau-Kosten-Investitionen

- **Rahmenbedingungen für PV entschärfen**
 - Vergütungen dürfen nicht sinken, wenn Zubaukorridor verfehlt wird
 - Kostensenkung durch Auslaufen der EU-Zölle auf Solarmodule
- **IHKen bei der Vermittlung der Vorteile des gewerblichen Stromeigenverbrauchs für den Mittelstand unterstützen**
 - Nutzung der Gewerbe- und Industriedachflächen
 - Betriebskosteneinsparung für Unternehmer
- **Öffnung der Flächenkulissen an vorbelasteten Standorten**
 - Umkreis von 2 km an Umspannwerken
 - Umkreis von 2 km an Atom-, Kohle- Gaskraftwerken etc.
 - dezentrale Stromerzeugung ohne Netzausbau
- **Öffnung der Flächenkulissen nach Vorgaben der Netzbetreiber**
 - dezentrale Stromerzeugung ohne Netzausbau
 - Kostenreduzierung -> Stromerzeugungspreis

**Klimaschutz, Energiewende, Bürgerbeteiligung
WIR BENÖTIGEN GEEIGNETE RAHMENBEDINGUNGEN**

Sonnenstrom
mit System



IBC SOLAR AG

Am Hochgericht 10
96231 Bad Staffelstein
www.ibc-solar.com

Oliver Partheymüller

Projektentwicklung

Tel: +49 (0) 9573 9224-654

Fax: +49 (0) 9573 9224-98-654

Mobil: +49 (0) 179 5970164

E-Mail: oliver.partheymueller@ibc-solar.de